



## Protokoll Alpencupsitzung

**Wann:** 10. November 2007

**Wo:** Tennis.Event.Center Hohenems

---

**Anwesenheit:** EMBCM Siebnen – Roger Bracher  
EOC Dielsdorf – Michael Wüst  
HVBRS – Lars Holland, Roger Burkhardt  
MRCP Luzern – Kurt Fischer  
RCSF Singen – Peter Schönhammer  
EFAC Hohenems – Gerd Pfeifer, Benno Kofler

**Entschuldigt:** -

---

### Rückblick der Alpencupveranstalter auf das Jahr 2007

#### **Werbung:**

Um die Werbung für den Alpencup kümmert sich Roger Bracher. Die Veröffentlichungen von Berichten und Terminen in der AMT übernimmt Roger Bracher, im Racer Magazin der EFAC (Gerd Pfeifer / Benno Kofler). Die Berichte sollen durch die einzelnen Vereine selber verfasst und an Roger, Gerd oder Benno geschickt werden.

#### **Ausschreibung:**

Der veranstaltende Verein muss die Ausschreibung mind. 3 Wochen vor Renntermin verschicken. Auf der Ausschreibung müssen die verbleibenden Rennen ersichtlich und die aktuellen Adressen von Übernachtungsmöglichkeiten angeführt werden. Ebenso die Möglichkeit seine eigene Transpondernummer einzutragen. Es ist auch noch sinnvoll die E-Mail Adresse anzuführen.

#### **Startgeld:**

Das Startgeld beträgt für Erwachsene 25 SFR oder 15 EUR, für Jugendliche 15 SFR oder 10 EUR. Bei Nachnennung auf dem Rennplatz kann eine Gebühr von 5 SFR oder 3 EUR Aufpreis verlangt werden. Es wird empfohlen für einen Trainingstag vor dem jeweiligen Rennwochenende eine Gebühr von 10 SFR oder 10 EUR zu erheben.

#### **Anmeldeschluss:**

Jeweils eine Woche vor dem Rennen. Fahrern, die sich anmelden und dem Rennen ohne Startgeld zu entrichten fernbleiben, kann das Startgeld nachträglich in Rechnung gestellt werden. Die Handhabung dieses Themas wurde den verschiedenen Alpencup Veranstaltern überlassen.

#### **Kategorien:**

Monster: Es sind keine 4WD-Fahrzeuge erlaubt. Sonst gilt das SRCCA-Reglement.

2WD: Nur Heckantrieb erlaubt. Sonst gilt das SRCCA-Reglement.

4WD: SRCCA-Reglement

Jugend: Keine eigene Gruppen aber gekennzeichnet mit einem (J) für die Jugendwertung ab Jahrgang 1992

**Standard:** Laut SRCCA Reglement (nur Heckangetriebene Fahrzeuge)

**Allgemein:** Motoren: kein Motorlimit, Brushless ist in allen Klassen außer Standard erlaubt. Für Standard wird der Fantom 27x1 beibehalten, die Übersetzung bleibt unverändert.  
Reifen: werden auf 6 Typen eingeschränkt, die Anzahl bleibt freigestellt. Für Standard ist nur ein Satz Proline Bow Tie erlaubt.  
Ein Reglements-vorschlag wird von Lars Holland ausgearbeitet und nachgereicht.  
Akkus: max. 6 Zellen Sub-C 7,2V oder max. 2 Zellen Lipo 7,4V.  
Ein Reglements-vorschlag wird von Benno Kofler ausgearbeitet und nachgereicht.

**Zeitnahme:**

Transponder, Laufzeit pro Lauf sechs Minuten, nicht länger wegen 4WD (thermisches Problem)

**Leihtransponder:**

Gebühr 5 SFR oder 3 EUR Pflicht, Jugendliche (Jahrgang 1992) gratis, muss in der Ausschreibung erwähnt werden.

**Technische Abnahme:**

Es wurde beschlossen dass es sinnvoll wäre wenn ein Koffer für die Technische Abnahme zur Verfügung stehen würde mit den erforderlichen Werkzeugen (Waage, Leere für Maßkontrolle usw.). Roger Bracher wird sich darum kümmern.

**Volaufeinteilung / Startreihenfolge:**

Erfolgt nach der Gesamtwertung der bereits durchgeführten Rennen.

**Training:**

Das Training für einen Lauf zum Alpencup findet generell am Samstag des jeweiligen Rennwochenendes mindestens von 13 bis 17 Uhr statt. Der jeweilige Verein kann aber auch verlängern.

**Rennleitung:**

Bei jedem Rennen muss eine Person auf dem Renngelände sein, die sich um den fairen und reibungslosen Ablauf aller Läufe kümmert (z.B. beobachten der Fahrer während des Laufes, Vergabe von Strafen, usw.). Diese Person darf keine anderen Tätigkeiten (z.B. Fahren, Zeitname) durchführen. Eine Technische Kontrolle wird verlangt.

**Startfolge:**

In den Vorläufen muss mit Einzelstart gefahren werden.

**Pokale:**

Die Pokale für die Gesamtsiegerehrung besorgt der RCSF Singen.  
Bei den einzelnen Alpencupläufen sind mindestens die ersten 3 jeder Klasse pokalberechtigt. Wenn der schnellste Jugendfahrer seiner Klasse (2WD, 4WD, Monster und Standard) unter die jeweils ersten 3 fährt gibt es nur den Pokal für die Platzierung und keinen Jugendpokal.

Für die Endwertung werden vom 1. -5. Rang jeder Klasse Pokale ausgegeben. Bei der Gesamtwertung für die Jugend werden die Klassen gemischt, und prozentuell (je nach Teilnehmerzahl) Punkte vergeben. Die ersten 5 Jugendlichen erhalten einen Pokal.

**Modus:**

nach SRCCA  
4 Vorläufe davon 2 für die Wertung (Punkte)  
3 A-Finale davon 2 Läufe für die Wertung (Punkte)

Die weiteren Finalläufe sind von der Teilnehmerzahl abhängig und werden nur 2 mal gefahren. Es müssen mindestens 3 Fahrer für die Durchführung eines Finales vorhanden sein.

**Zeitplan:**

1 Vorlauf am Samstag, 3 Vorläufe und Finale am Sonntag  
Der Vorlauf am Samstag soll nicht vor 17:00 Uhr durchgeführt werden.

**Reglement:**

Generell wird das SRCCA-Reglement für die Durchführung der Läufe verwendet. Falls es Uneinigheiten gibt tritt das EFRA-Reglement in Kraft. Die Weiterleitung bzw. Verteilung der Reglemente an die Vereine übernimmt Roger Bracher.

**Streichresultat:**

Das schlechteste Ergebnis jedes Fahrers wird für die Gesamtwertung gestrichen. Wird ein Rennen abgesagt, so ist dieses ersatzlos gestrichen und wird nicht als Streichresultat für die Gesamtwertung herangezogen.

**Wertung der Läufe:**

Vorläufe: Punkte nach SRCCA  
Finale: Punktwertung bei Gleichstand entscheidet das bessere Punkteergebnis (Einzelergebnis). Bei erneutem Gleichstand entscheidet die Zeit des besseren Vorlaufs (EFRA-Einstellung in den Zeitnahmeprogrammen)  
Absage: Bei schlechter Witterung entscheiden die 6 Fahrervertreter mit dem Rennleiter am Samstag Abend oder am Sonntag Morgen ob das Rennen durchgeführt, verschoben oder abgesagt wird.

**Termine:**

EMBCM	12./13. April
MRCP Luzern	17./18. Mai
RCSF Singen	14./15. Juni
EFAC Hohenems	9./10. August
EOC Dielsdorf	23./24. August
HVBRS	13./14. September

**Ranglisten:**

Veröffentlichung der Gesamtrangliste jeweils eine Woche nach dem Rennen, Schlussrangliste zwei Wochen nach dem letzten Rennen nach Kontrolle durch die Vereine.

**Siegerehrung:**

Roger Bracher klärt ab ob die Gesamtsiegerehrung beim EMBCM veranstaltet werden kann, ansonsten findet sie wieder beim EFAC Hohenems statt.  
Termin: 15.11.2008

**Abgestimmt wurde:**

Alle Entscheidungen einstimmig außer Vorlauf am Samstag (4:2 dafür)

**EFAC Hohenems**

Der Schriftführer  
i.V. Benno Kofler